

Landkreis Wesermarsch, Poggenburger Str. 15, 26919 Brake

An die Mitglieder des Gremiums
als Protokoll

allen übrigen Kreistagsmitgliedern
zur Kenntnisnahme

Auskunft erteilt: Ines Mannagottera
Zimmer.: 239
Telefon: 04401 – 927 326
04401 – 927 0 (Zentrale)
Telefax: 04401 – 927 339
E-Mail: ines.mannagottera@lkbra.de

Brake, den 20.09.2013

Protokoll

zur öffentlichen Sitzung mit anschließendem nicht öffentlichen Teil

Gremium		BauA/10/2013
Ausschuss für Bauen, Kreisentwicklung, Landwirtschaft und Umwelt		
am Donnerstag	Sitzungsdauer	Ort
12.09.13	16:30:00 bis 19:25:00 Uhr	Kreishaus, großer Sitzungssaal, Poggenburger Straße 15, 26919 Brake

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Dieter Kohlmann
Jürgen Janssen
Hans-Otto Meyer-Ott
Volker Osterloh
Jürgen Peschke
Johan Scholtalbers
Helmut Siefken
Ernst Tannen
Uwe Thöle
Andreas von Lübken

Ausschussvorsitzender
In Vertretung für Herrn Pancescu
Ausschussmitglied
Ausschussmitglied
Ausschussmitglied
Ausschussmitglied
Ausschussmitglied
In Vertretung für Herrn Baumann
Ausschussmitglied
Ausschussmitglied

Beratende Mitglieder (Grundmandat)

Birgitt von Thülen

Ausschussmitglied

Beratende Mitglieder

Dieter Bloem
Dr. Gesa Hansen
Dr. Wolfgang Meiners

Naturschutzbeauftragter
KBR, in Vertretung für Herrn Lösekann
Vertr. BUND

Franz Otto Müller

Vertr. NABU

von der Verwaltung

Hans-Dieter Griepenstroh
Claus Köhne
Karl-Heinz Röben
Matthias Sturm
Monika Wessels

Leiter FD 68 - Umwelt
FD 60 - Bauen
Fachbereichsleiter 2
Protokollführung
Leiterin FD 60 - Bauen

Entschuldigt sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Thomas Bartsch
Rolf Baumann
Dragos Pancescu

Ausschussmitglied
stellv. Ausschussvorsitzender
Ausschussmitglied

Beratende Mitglieder

Frank Lösekann

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Begrüßung und Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 23.05.2013
- 4 Windpark Rodenkircherwarp - Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen
Vorlage: 2013/FD60/029
- 5 Straßen und Radwege - Sanierung
Vorlage: 2013/FD60/028
- 6 Straßen und Radwege - Neubau
Vorlage: 2013/FD60/027
- 7 Nutzung von Kreisstraßen: Abschluss eines Rahmenvertrages mit der EWE Netz GmbH
Vorlage: 2013/FD60/026
- 8 Klärschlamm; Antrag der Kreistagsgruppe SPD / Bündnis 90/Die Grünen vom 19.08.2013
Vorlage: 2013/FD68/010
- 9 Landschaftsrahmenplan
Vorlage: 2013/FD68/011
- 10 Verschiedenes

Öffentlicher Teil:

1	Begrüßung und Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit
----------	-----------------------------------------------------------------------------

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

2	Feststellung der Tagesordnung
----------	-------------------------------

Die Tagesordnung wird ohne Einwände festgestellt.

3	Genehmigung der Niederschrift vom 23.05.2013
----------	----------------------------------------------

Die Niederschrift über die Sitzung vom 23.05.13 wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt.

4	Windpark Rodenkircherwarp - Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen Vorlage: 2013/FD60/029
----------	------------------------------------------------------------------------------------------------

Frau Wessels erläutert die Auffassung der Verwaltung. Herr Griepenstroh ergänzt. Strittig sind demnach die naturschutzrechtlichen Belange.

Den Vorwurf des Abgeordneten Jansen, die Verwaltung verfolge hier eine Verhinderungstaktik, weist Herr Röben entschieden zurück. Das Thema sei höchst komplex und außerdem existiere hierzu unterschiedliche Rechtsprechung. Es sei nun an der Gemeinde Stadland, den Antrag zu stellen, der dann zeitnah beschieden würde.

Bgm. Schierhold appelliert daran, möglichst gemeinsam nach geeigneten Windparkstandorten zu schauen.

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

5	Straßen und Radwege - Sanierung Vorlage: 2013/FD60/028
----------	-----------------------------------------------------------

Herr Kuhlmann (Nds. Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr-NLStBV) gibt einen Überblick über die geplante Straßen- und Radwegesanierung. Hiernach ist ein Budget von > 9 Mio. Euro für die Kreisstraßensanierung und rd. 1 Mio. Euro für die Radwegesanierung abzuarbeiten.

Auf Nachfrage wird zugesagt, den FD 36 zu kontaktieren bzgl. Polizeikontrollen für die Einhaltung der zulässigen Fahrzeuggewichte auf den vg. Straßen.

Der Kriterienkatalog für die Aufstellung der Prioritäten der NLStBV wird wunschgemäß der Anlage beigefügt, ebenso das Sanierungsprogramm, letzter Stand, das bereits als Tischvorlage verteilt wurde.

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

6	Straßen und Radwege - Neubau Vorlage: 2013/FD60/027
----------	--------------------------------------------------------

Herr Köhne erläutert die der Einladung beigefügte Übersicht. Der Radwegneubau gestalte sich insbesondere deswegen schwierig, weil einige Grundstückseigentümer nicht bereit seien, die notwendigen Grundstücksteilflächen zu verkaufen. Angesichts dieser Problematik bestand Einvernehmen, dieses Thema in einer Arbeitsgruppe zu besprechen und Lösungswege aufzuzeigen.

Protokollnotiz: Alle Fraktionen werden gebeten, einen Teilnehmer der Arbeitsgruppe an das Referat 91 zeitnah zu melden. Der Arbeitsgruppe werden auch Vertreter der Verwaltung angehören.

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

7	Nutzung von Kreisstraßen: Abschluss eines Rahmenvertrages mit der EWE Netz GmbH Vorlage: 2013/FD60/026
----------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------

Protokollnotiz: Die scheinbar gegensätzlichen Regelungen zum Gerichtsstand sind unbeachtlich. Es gilt die Regelung im Rahmenvertrag und nicht die Regelung der Anlage, die zwei Varianten ermöglicht. Gerichtsstand ist demnach Oldenburg.

Dem Kreisausschuss wird einstimmig vorgeschlagen:

Der Kreisausschuss stimmt dem Abschluss eines Rahmenvertrages mit der EWE Netz GmbH zur Nutzung der kreiseigenen Straßen durch Verlegung von Versorgungsleitungen entsprechend § 18 ff. des Niedersächsischen Straßengesetzes (NStrG) – Sondernutzung – zu.

8	Klärschlamm; Antrag der Kreistagsgruppe SPD / Bündnis 90/Die Grünen vom 19.08.2013 Vorlage: 2013/FD68/010
----------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Herr Körner und Herr Blömer (beide OOWV) stellen die Klärschlammverwendung in der Wesermarsch dar. Die Präsentation ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Als Fazit wird festgestellt, dass es sich um nicht-vergifteten Klärschlamm in der Wesermarsch handelt, es aber keine regionalen Abnehmer gebe, weil der Wesermarschboden relativ nährstoffreich sei.

Zur Frage des Personaleinsatzes im FD 68 sowie zu den Aufgabenbereichen der Unteren Wasserbehörde sind die Erläuterungen der Verwaltung dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Protokollnotiz: Die Anzahl der beanstandeten Benzinabscheider wird nachgereicht.

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

9	Landschaftsrahmenplan Vorlage: 2013/FD68/011
----------	-------------------------------------------------

Herr Griepenstroh berichtet, dass sich bei der Aufstellung des Landschaftsrahmenplanes ein Methoden- und Rechenfehler eingeschlichen habe, so dass dieser überarbeitet und berichtigt werden müsse.

Protokollnotiz: Die Erarbeitung des Landschaftsrahmenplanes (LRP) erfolgt durch mehrere Planungsbüros. Am 18.09. hat eine Besprechung mit dem betroffenen Planungsbüro stattgefunden. Der Gutachter erkennt den aufgedeckten Methodenfehler an und wird alle vorgenommenen Bewertungen überarbeiten. Nach einer Neubewertung erfolgt ein erstes fachliches Abstimmungsgespräch. Der sich dann ergebende aktuelle Sachstand wird dem Ausschuss für Bauen, Kreisentwicklung, Landwirtschaft u. Umwelt in seiner Sitzung am 11.11.2013 in einer Mitteilungsvorlage dargestellt. Eine abschließende Überarbeitung wird nicht vor Jahresende erwartet.

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

10	Verschiedenes
-----------	---------------

Herr Griepenstroh erläutert zum Windpark Sannauer Helmer (Lemwerder), dass die ersten 5 Genehmigungen jetzt erteilt worden seien. Hinsichtlich der Radarauswirkungen vertrete man eine andere Auffassung als die Flugsicherungsbehörde, gestützt durch einen renomierten Gutachter. Weitere 11 Genehmigungen würden folgen.

Die Um- und Anbauten am Gymnasium Brake haben ein Volumen von rd. 1,381 Mio bzw. 0,4 Mio. Euro. Im Kellerbereich wurden künstliche Mineralfasern festgestellt, deren Sanierung zu Verzögerungen bei der Elektro- und Heizungsinstallation führen. Außerdem sei ein Schimmelpilzbefall in einer WC-Anlage festgestellt worden. Ob und in welchem Umfang Mehrkosten dadurch entstehen, ist derzeit noch nicht bekannt. Gleiches gelte für den Umfang der zeitlichen Verzögerungen. Hierüber wird im nächsten Bauausschuss erneut berichtet.

Dieter Kohlmann
Ausschussvorsitz

Matthias Sturm
Protokollführung